

„Hommage“ Pinot Noir

Region	Pfalz
Erzeuger	Weingut Friedrich Becker - Pfalz
Alkoholgehalt	13.5 % vol.
Rebsorte(n)	Pinot Noir
Bestell-Nr.	DPF010517

Pinot Noir in Perfektion? Wein als flüssige Musik? Ein Erklärungsmodell

„Wenn Sie jemals daran gezweifelt haben, dass Deutschland in der Lage ist, einen Pinot Noir von Weltklasse hervorzubringen, dann müssen Sie diesen Wein probieren.“ JAMES SUCKLING über den Heydenreich „Kammerberg und St. Paul schenken sich bei aller Unterschiedlichkeit nichts. Aber der Heydenreich schwebt schon jetzt wie ein außerirdischer Pinot über aller Kritik. Wer sich das nicht holt, zehn, zwanzig Jahre wegsperret und dann genießt, verpasst was. An dieser Prognose lassen wir uns gerne messen.“ so euphorisch und selbstsicher urteilen die Juroren des Vinum Weinguide 2019 über die Spitzenweine aus dem Hause Becker. Dem Heydenreich haftet tatsächlich etwas „Extraterrestrisches“ an, so unerreichbar (leider!) und erdenalltagsfern ist er. Man wußste doch zu gerne, was die Vinum-Juroren (oder auch andere berufene Verkoster) zu der nur in winzigen Menge verfügbaren „Hommage“ schreiben bzw. schreiben würden. Denn diese Rara Avis, dieser Becker'sche Phantomwein ragt noch über den Heydenreich hinaus, geht noch ein paar Schritte in Siebenmeilenstiefeln weiter. Doch scheint ihn kaum jemand zu kennen. Er stammt jedenfalls aus einer kleinen Parzelle des Schweigener Sonnenbergs, die auch die Heimat von Heydenreich und Sankt Paul ist. Der pure Kalksteinfelsen ist die (zumindest geografische) Grundvoraussetzung für die Exzellenz des Weins. Die Vergärung in offenen Bottichen, der Ausbau in besten Eichenfässern, die Füllung ohne Filtration – all das sind Maßnahmen, die bei den anderen Becker'schen Spitzenweinen auch zur Anwendung kommen. Der



Unterschied liegt also, so darf man vermuten, im Terroir. Und gewiss später noch einmal in der finalen Qualitätsprobe, wenn Vater und Sohn entscheiden, dass genau dieses besondere, separat ausgebaute Fass, die schwindelerregend hohe Qualität besitzt, um als „Hommage“ an der Spitze ihrer Kollektion zu stehen. Dieses erstmals 2005 weingewordene Wunder (den wir damals exklusiv für uns ergattern konnten! – eine Prognose à la Pinard de Picard!) besticht, nein berührt, erschüttert im Jahrgang 2017 vor allem durch zwei Komponenten. Zum einen zeichnen ihn eine Seidigkeit und Finesse aus, wie wir sie so nur von den größten Burgundern kennen. Zum anderen ist er von einer geradezu magischen Präsenz. Im Duft notierten wir „Heydenreich + n“, wobei dieses „n“ für ein Mehr steht, dass sich nur mühsam verschriftlichen ließ, weil die Eindrücke so überwältigend waren. Wenn Wein wirklich flüssige Musik ist, dann sind dürre Worte das denkbar ungeeignetste Mittel, um sie zu veranschaulichen! Im Glas jedenfalls heller als Sankt Paul, „KB“ und Heydenreich, im Duft tiefgründiger, weiträumiger, präziser, aber auch sinnlicher als besagtes Trio: grüne Haselnüsse, Blattwerk, Blüten, feinste Kirschfrucht in allen Varianten, die in Symbiose mit dem geradezu transzendenten Holz zu existieren scheint, dazu Noten von rauchigem Zimt, Lorbeer und weißem Pfeffer. Am Gaumen, ach ...! Strahlend hell, schlank, unendlich fein, eine „freiliegende“ Säure als Energiezentrum, kristalline Frucht, „beseeltes“ Tannin, grandiose Struktur und Textur, dabei so fein, so unendlich elegant! Wir ersparen uns jeglichen Burgundvergleich und erwähnen auch nicht, dass die „Hommage“ Pinot Noir in Perfektion ist. Denn das wäre ein Understatement.

Trinkempfehlung: Schon jetzt einfach überwältigend, wird in den nächsten Jahren in jeder Hinsicht zulegen. Bis sicherlich 20

Allergene	Sulfite	Schwefelige Säure (frei)	k.A.
Restzucker	k.A.	Schwefelige Säure (gesamt)	k.A.
Gesamtsäure	k.A.	Analysedatum	k.A.

Pinard de Picard GmbH & Co. KG
 Campus Nobel
 Alfred-Nobel-Allee 28
 66793 Saarwellingen

Tel.: 0049 / 6838 / 97950 - 0
 Fax: 0049 / 6838 / 97950 - 30
 E-Mail: info@pinard.de

HRA Saarbrücken 8806,
 persönlich haftende Gesellschafterin:
 Pinard de Picard Beteiligungs GmbH,
 HRB Saarbrücken 26594

Deutsche Bank AG
 IBAN: DE61 5907 0070 0055 6019 00
 Swift/ BIC: DEUTDE33HAN33

USt-IdNr.: DE 811881107
 Biozertifiziert: DE-ÖKO-003

<https://www.pinard.de>

Geschäftsführer:
 Ralf Zimmermann, Martin Lehnen

Kreissparkasse Saarlouis
 IBAN: DE64 5935 0110 0076 3000 45
 Swift/BIC: KRSAD555